

لِإِمَامِ الْمُتَعَبِّينَ. مَرْمُورٍ لِدَاوُدَ عِنْدَمَا جَاءَ إِلَيْهِ
تَأْنَانُ النَّبِيِّ بَعْدَ مَا دَخَلَ إِلَى بَيْتِشَبَعَ.

¹إِرْحَمْنِي، يَا إِلَهَ، حَسَبَ رَحْمَتِكَ. حَسَبَ كَثْرَةِ رَأْفَتِكَ
امْحُ مَعَاصِيَ. ²اغْسِلْنِي كَثِيراً مِنْ إِنْمِي وَمِنْ خَطِيئَتِي
طَهِّرْنِي. ³لَا تَنِي عَارِفُ بِمَعَاصِي وَخَطِيئَتِي أَمَامِي
دَائِماً. ⁴إِلَيْكَ وَحْدَكَ أَخْطَأْتُ وَالسَّرَّ فُدَّامَ عَيْنَيْكَ صَنَعْتُ،
لِيَكُنْ تَتَبَّرَ فِي أَقْوَالِكَ وَتَرْكُوبِي فِي قَصَائِكَ. ⁵هَتَدَا بِالْإِيمِ
صُورْتُ وَبِالْخَطِيئَةِ حَبَلْتُ بِي أُمِّي.

⁶هَآ قَدْ سُرَّرْتُ بِالْحَقِّ فِي الْبَاطِنِ فِي السَّرِيرَةِ
تُعَرِّفْنِي حِكْمَةً. ⁷طَهِّرْنِي بِالزُّوْفَا فَاطْهَرُ، اغْسِلْنِي فَأَبْيَضَ
أَكْثَرَ مِنَ التَّلَجِّ. ⁸أَسْمِعْنِي سُوراً وَقَرَحاً فَتَبْهَجَ عِظَامُ
سَخَفَتَهَا. ⁹اسْتُرْ وَجْهَكَ عَنْ خَطَايَايَ وَامْحُ كُلَّ آثَامِي.

¹⁰قَلْباً نَقِيّاً اخْلُقْ فِيَّ، يَا إِلَهَ، وَرُوحاً مُسْتَقِيماً جَدِّدْ فِي
دَاخِلِي. ¹¹لَا تَطْرَحْنِي مِنْ فُدَّامِ وَجْهَكَ وَرُوحَكَ الْقُدُّوسَ
لَا تُزِعْهُ مِنِّي. ¹²رُدِّ لِي بَهْجَةً خَلَاصِكَ وَبِرُوحِ مُنْتَدِبَةٍ
اعْصِدْنِي، ¹³فَاعْلَمْ الْأَثَمَةَ طُرُقَكَ وَالْخَطَاهُ إِلَيْكَ يَرْجِعُونَ.

¹⁴نَجِّنِي مِنَ الدَّمَاءِ، يَا إِلَهَ، إِلَهَ خَلَاصِي، فَيُسَبِّحَ لِسَانِي
بِرَّكَ. ¹⁵يَا رَبُّ، افْتَحْ شَفَقَتِي فَيُخَيِّرَ قَمِي بِسُبْحِكَ. ¹⁶لَا تَكْ
لَا تُسَرُّ بِدَيْخَةٍ وَإِلَّا فَكُنْتُ أَقْدَمُهَا، بِمُخْرَقَةٍ لَا
تَرْضَى. ¹⁷دَبَّاحُ اللَّهِ هِيَ رُوحُ مُنْكَسِرَةٍ. الْقَلْبُ الْمُنْكَسِرُ
وَالْمُنْسَجِقُ، يَا إِلَهَ، لَا تَحْتَقِرْهُ.

¹⁸أَحْسِنِ بِرِّصَاكَ إِلَى صَهْيُونَ، ابْنَ أَسْوَارِ
أُورُشَلِيمَ. ¹⁹حَبِّبْ ذَنْبِي دَبَّاحِ الْبِرِّ، مُخْرَقَةٍ وَتَقْدِمَةٍ تَامَةٍ.
حَبِّبْ يَضَعُونَ عَلَى مَذْبَحِكَ عُجُولاً.

¹Ein Psalm Davids, vorzusingen; da der Prophet Nathan zu ihm kam, als er war zu Bath-Seba eingegangen. Gott, sei mir gnädig nach deiner Güte und tilge meine Sünden nach deiner großen Barmherzigkeit. ²Wasche mich wohl von meiner Missetat und reinige mich von meiner Sünde. ³Denn ich erkenne meine Missetat, und meine Sünde ist immer vor mir. ⁴An dir allein habe ich gesündigt und übel vor dir getan, auf daß du recht behaltest in deinen Worten und rein bleibest, wenn du gerichtet wirst. ⁵Siehe, ich bin in sündlichem Wesen geboren, und meine Mutter hat mich in Sünden empfangen. ⁶Siehe, du hast Lust zur Wahrheit, die im Verborgenen liegt; du lässest mich wissen die heimliche Weisheit. ⁷Entsündige mich mit Isop, daß ich rein werde; wasche mich, daß ich schneeweiß werde. ⁸Laß mich hören Freude und Wonne, daß die Gebeine fröhlich werden, die du zerschlagen hast. ⁹Verbirg dein Antlitz von meinen Sünden und tilge alle meine Missetaten. ¹⁰Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz und gib mir einen neuen, gewissen Geist. ¹¹Verwirf mich nicht von deinem Angesicht und nimm deinen heiligen Geist nicht von mir. ¹²Tröste mich wieder mit deiner Hilfe, und mit einem freudigen Geist rüste mich aus. ¹³Ich will die Übertreter deine Wege lehren, daß sich die Sünder zu dir bekehren. ¹⁴Errette mich von den Blutschulden, Gott, der du mein Gott und Heiland bist, daß meine Zunge deine Gerechtigkeit rühme. ¹⁵Herr, tue meine Lippen auf, daß mein Mund deinen Ruhm verkündige. ¹⁶Denn du hast

Psalms 51

nicht Lust zum Opfer, ich wollte dir's sonst wohl geben, und Brandopfer gefallen dir nicht.¹⁷ Die Opfer, die Gott gefallen, sind ein geängsteter Geist; ein geängstet und zerschlagen Herz wirst du, Gott, nicht verachten.¹⁸ Tue wohl an Zion nach deiner Gnade; baue die Mauern zu Jerusalem.¹⁹ Dann werden dir gefallen die Opfer der Gerechtigkeit, die Brandopfer und ganzen Opfer; dann wird man Farren auf deinem Altar opfern.